



8°, 416 Seiten, mit 16 ganzseitigen Abbildungen

(Fotos: Aufnahmen des Verfassers)

In Ganzleinen gebunden 5.80 RM
broschiert 4.50 RM



Einmaliges Vorzugsangebot siehe Zettel

ESSENER VERLAGSANSTALT

Ein Standardwerk der Kolonialliteratur

In neuer eindrucksvoller Ausstattung, mit einem dreifarbigem Schutzumschlag versehen, erscheint jetzt dieses umfassende und ergrifftende Afrikabuch, journalistisch wie kolonialpolitisch von grohem Rang ist.

Seine begeisterte Auseinandersetzung bei allen, die es kennlernten, seine großes Echo in der gesamten Presse, ob graphisch, ethnologisch, politisch oder aber literarisch interessiert, beweisen seine Aktualität und sichern ihm eine nachhaltige Wirkung.

Allen Kollegen werden wir verlangen für noch mehr Exemplare der alten Ausstattung kostenlos Schutzumschläge mit Streifbinden geliefert.

Ausstattung, mit einem dreifarbigem Schutzumschlag versehen, erscheint jetzt dieses umfassende und ergrifftende Afrikabuch, journalistisch wie kolonialpolitisch von grohem Rang ist.

Seine begeisterte Auseinandersetzung bei allen, die es kennlernten, seine großes Echo in der gesamten Presse, ob graphisch, ethnologisch, politisch oder aber literarisch interessiert, beweisen seine Aktualität und sichern ihm eine nachhaltige Wirkung.

Allen Kollegen werden wir verlangen für noch mehr Exemplare der alten Ausstattung kostenlos Schutzumschläge mit Streifbinden geliefert.

Die Weißen und die Schwarzen

Kolonialerlebnisse von Georg Gicydi

Von den verschiedensten Standpunkten aus gesehen ein Meisterwerk:

Afrikanische Sonne . . .

Mit wenigen kurzen Sätzen will Georg Gicydi, ein alter Oberstabsarzt, Landstall und Oberförster dieser Weißes im afrikanischen Dschungel zu jagen. Ein weiterhalb prächtiges Kapitel, die uns mittels Beobachtung in das heile, tropische Land unter afrikanischer Sonne.

Der Mittwoch, Magdeburg
Das ist Afrika, wie es ist. Ein wundervolles Drama in einer aufregenden Operette.
Südwest-Stadt, Nürnberg

Hervorragende Reiseerzählung

Schön und groß und voll heiliger Emthe heißt jüdische Welt menschliche Leid, Leid und Unterwerfung zu sein, unverdienstliches Glück mit einer Freiheit und einem Glück und eines berühmten, sehr verbliebenen Herzen.

Deutsche Allgemeine Zeitung
Eine hervorragende Reiseerzählung in alter Weise. Süddeutscher Sonderdruck

Kolonialpolitisches

Das interessant, wie erstaunlich geschicktes Buch gibt einen neuen und aufschlussreichen Beitrag zu den Diskussionen im Kolonialpolitik an sich und zu den Affärenengagements der französischen Kolonialpolitik im belgischen.

Wirtschaftsdienst, Hamburg

Man schlägt Dinge, die im 20. Jahrhundert eigentlich unmöglich sein können; man erträgt die Jagd auf wilde Tiere und den Kontakt mit Menschen. Freiheit, Berlin
Diese schöpferischen Beobachtungen von Landstall und Bewohner des afrikanischen Dschungels sind wie ein kostbarer, an erstaunlichen Erfahrungen reicher Roman, der als etwas der maximalen Afrika-Dichte bezeichnet werden darf. Internationale Wirtschafts- u. Pressezeitung

Wer an der Kolonialfrage anteil nimmt, — und welche Deutsche Partei dies nicht? — wird nur schwer an diese Darstellung vorübergehen können, denn sie bringt manches Bedeutendes und Neues. INNÖFFER Gesellschaft

1025